Freundestreffen an der sonnigen Côte d'Azur

Buntes Programm in der Partnerstadt Cagnes-sur-Mer mit Ausflügen und Picknick am Strand

Bei frühlingshaften Temperaturen und strahlend blauem Himmel wurde eine Gruppe der Deutsch-Französischen Gesellschaft Passau (DFG) in der Partnerstadt Cagnes-sur-Mer herzlich begrüßt. Am Abend trafen sich alle Passauer und etliche Franzosen zum Essen. Der Vormittag des nächsten Tages wurde individuell verbracht, im Stadtzentrum, in Haut-de-Cagnes, am Strand oder auch bei einem Gespräch über die mögliche Zusammenarbeit der Partnerstädte in den Bereichen Kunsthandwerk und Musik. Als Angebot für junge Leute wurde auch ein Stand auf der jeweiligen Berufsmesse angedacht oder die Möglichkeit einer Berufsausbildung in der Gastronomie oder bei einem Bäcker/Konditor.

Im Rathaus: Sebastién Salazar (Mitte kniend), Präsident der Jumelage Philip Bousquet, 3. Bürgermeisterin Erika Träger, Ehrenpräsident Heinz Bauer, Bürgermeister Louis Nègre, Präsidentin Heidi Weber. Dahinter ist der 2. Bürgermeister von Cagnes, Roland Constant, zu sehen. – Foto: privat

Am Abend wurden die Passauer von der Jumelage zum „44. Großen Preis von Passau" ins Panorama-Restaurant der Rennbahn eingeladen. Dem Siegerpferd, Nr 7, Capitole Meslois, mit Jockey Lemoine G. und dem Trainer Ensch N. wurden durch Bürgermeisterin Erika Träger, der DFG-Präsidentin Heidi Weber und dem Präsidenten der Jumelage, Philip Bousquet, die von der Stadt Passau gestifteten Pokale überreicht. Beim ausgezeichneten Galadiner war reichlich Gelegenheit für anregende Gespräche.

Tags darauf ging es mit dem Bus zuerst nach St. Maximin mit Besuch der beeindruckenden gotischen Kathedrale. Am Hafen von Cassis wurden die Passauer zum Mittagsmenü in einem Fischrestaurant erwartet. Anschließend stand eine Bootsfahrt zu den Calanques auf dem Programm. Nach diesem Ausflug wurden die Passauer mit der Einladung in das kleine Vereinslokal „Boules Carrées" (eckige Boulekugeln) überrascht. Dies war eine Idee von Père Maurice Bos als Dankeschön für die Spenden aus Passau zum Guss der neuen Glocke für die Kirche St. Pierre in Haut de Cagnes. Sie wurde im vergangenen Jahr von der Gießerei Perner angefertigt und bei den Feierlichkeiten zum 45. Jubiläum geweiht.

Am nächsten Tag ging es nach St. Jean – Cap Ferrat. Nach dem Spaziergang am Cap konnten sich die Gäste mit dem typischen Picknick „Pan Bagnant" (schwimmendes Brot) stärken, um dann zum Besuch der Villa Ephrussi de Rothschild mit ihrer beeindruckenden Gartenanlage aufzubrechen. Der Tag fand seinen Abschluss mit dem Empfang durch Bürgermeister Louis Nègre und etlichen Stadträten im Rathaus von Cagnes-sur-Mer. Des Weiteren standen Fahrten nach Menton zum Zitronenfest (Motto 2019: „Fantastische Welten") und zum Blumenkorso in Nizza auf dem Programm. Die Abende klangen jeweils mit einer Einladung in die Familien und einem gemeinsamen Abschiedsessen aus.

Am Sonntagmorgen wurde eine Messe in der Kirche St.Famille gefeiert, für die Passauer auch mit Lesung und Lied in deutscher Sprache. Die Zeit bis zur Abfahrt zum Flughafen wurde noch ganz nach Belieben genutzt, z.B. mit einem spontan organisierten Picknick am Strand oder einer Fahrt in das Einkaufszentrum Polygone Riviera. Und dann hieß es wieder: Vielen lieben Dank für den herzlichen Empfang, die bestens organisierten Ausflüge und bis bald zur Maidult. Au revoir et à bientôt!